

Veranstaltung zur Interkulturellen Woche am Gymnasium Arnoldinum



Im Rahmen der Interkulturellen Wochen in Steinfurt spielte das Cactus-Theater aus Münster in der Aula des Gymnasiums Arnoldinum. Vor über 400 Schülern der weiterführenden Schulen Steinfurts wurde das Stück „Von Vätern“ gezeigt.

Die vielfältigen Szenen sind mit persönlichen Bezügen von der jugendlichen Theatertruppe großenteils selbst entwickelt worden. In abwechslungsreichen Bildern wurden sehr unterschiedliche Vater-Tochter- oder Vater-Sohn-Beziehungen dargestellt. Die jungen Zuschauer folgten dem gut einstündigen Stück sehr aufmerksam und haben sicher Vieles zum Nachdenken und Besprechen daraus mitgenommen.

Jki

15. Rappershausenabend im Arnoldinum mit „Dreamland City“

Bereits zum fünfzehnten Mal waren Klassen des Gymnasiums Arnoldinum im bayerischen Schullandheim Rappershausen. Wie doch die Zeit vergeht! Und in jedem Jahr gibt es auf der Bühne zu Hause wieder eine großartige Präsentation der Sechstklässler. Eigens zu diesem kleinen Jubiläum waren auch der Bürgermeister von Hendungen und die Schullandheimleiterin von Rappershausen nach Burgsteinfurt gekommen, die von der Schulleiterin Dr. Agnes Linß herzlich begrüßt wurden. Auch die Gäste waren von den Darbietungen der Mädchen und Jungen begeistert.

„Dreamland City“ ist die Geschichte einer Schulklasse, die eine Reise um die Welt gewonnen hat. Zunächst geht es zur Akropolis nach Athen, dann zu den Pyramiden nach Ägypten und zum Schluss als Zeitreise zur Berliner Mauer. Die Songs und Tänze waren zum einen mediterrän geprägt, zum anderen rockig aufgemacht. Die Schülerinnen und Schüler hatten beim Theaterspielen, Tanzen und Singen eine unglaubliche Freude, wie auch der Hit „Hey, Mister President“ zeigte.

30 Jahre musische Schullandheimfahrten am Arnoldinum sind eine unglaubliche Erfolgsgeschichte dieser Schule. Viele Eltern der jungen Akteure haben vor etlichen Jahren selber auf der Aulabühne gestanden und erinnern sich noch gerne an „ihre“ Songs. Also dann: Auf nach Rappershausen 2011!



Ki

Musiktheater im Lernzentrum Horstmar



War das eine Begeisterung! Über 600 junge Zuschauer waren in der Sporthalle des Lernzentrums Horstmar, um die Theateraufführung der sechsten Klassen des Gymnasiums Arnoldinum zu sehen. Und die Horstmarer, Leerer, Laerer, Eggeroder und Schöppinger Mädchen und Jungen der Grundschulen und der Verbundschule waren äußerst angetan von „Dreamland City“. Die Tänze und Songs dieser „Reise um die Welt“ werden ihnen sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Bereits zum zweiten Mal konnte Schulleiterin Dr. Agnes Linß Schüler und Lehrer nach „Lola Rot macht Zirkus“ im vergangenen Jahr zu einer Rappershausen-Theateraufführung des Arnoldinums im Lernzentrum Horstmar begrüßen.

Ki

30 Jahre Abitur



Die Abiturientia von 1980 traf sich am 17.09.2010 zum gemeinsamen Abendessen in einem Lokal im Hafenviertel von Münster. Seit dem letzten Treffen war schon etliche Zeit vergangen und einige sahen sich jetzt, nach dreißig Jahren, zum ersten Mal wieder.

Die fröhlichen Gespräche und Erinnerungen ließen die Zeit viel zu schnell verfliegen, so dass alle ehemaligen Arnoldiner froh waren, dass am nächsten Morgen noch ein sehr spannender Programmpunkt folgte: Das Wiedersehen mit ihren früheren Lehrern und die Neuentdeckung ihrer „alten“ Schule.

Am 18.09.2010 wurden die ehemaligen Schüler sehr herzlich von der Schulleiterin, Frau Dr. Linß, Frau Heitmann und Herrn Baumgardt im damaligen Kunstraum, dem heutigen Kommunikationsraum, mit einem vorbereiteten Sektempfang willkommen geheißen und es entwickelte sich ein interessantes Gespräch über die fortschrittliche Schulentwicklung der „frisch gebackenen“ Europaschule, mit vielfältigen Möglichkeiten, insbesondere mit der Dependance in Horstmar, im Bereich der Fremdsprachen und des Schüleraustausches.

Bot der Rundgang durch das Arnoldinum überzeugende Einblicke in gelungene Renovierungen und Neuananschaffungen, z.B. bei Medien und Computerarbeitsplätzen, sorgte der anschließende Einblick in die Abiturklausuren für manches Schmunzeln oder sogar belustigtes Staunen bei den Ehemaligen.

Ein Kaffeetrinken beendete das Treffen, wobei sich alle einig waren, mit dem nächsten Besuch „ihres“ Arnoldinums nicht wieder so lange warten zu wollen.

Heidi Althoff

„Schaurige Geschichten“ am Dümmerseeabend

Am Donnerstag, 30.9.2010, fand die Aufführung der Klassen 6a und 6c statt, die zuvor am Dümmer See alle notwendigen Bausteine erarbeitet, geprobt und eingeübt hatten: Onkel Montagues schaurige Geschichten kamen nun auf die Bühne! Zunächst aber konnten die Zuschauer in der vollen Aula per Videofilm Impressionen von der Woche am Dümmer See erlangen! Danach hieß es Bühne frei für die Geschichten „Nicht-Klettern“ und „Eine Gespenstergeschichte“. Wem es danach als Zuschauer noch nicht gruselig genug war, der wurde durch die dritte Geschichte in Form eines Filmbeitrags in die Welt der Séancen entführt.

Am Ende freuten sich die Schülerinnen und Schüler der beiden Klassen gemeinsam mit ihren Eltern und Lehrern über den erfolgreichen Abend.



Wm

Schüler des Arnoldinum erhalten DELF-Diplom für ausgezeichnete Französischkenntnisse



Alle 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der DELF-AGs erhielten in der vergangenen Woche aus der Hand der Schulleiterin Dr. Agnes Linß die begehrte Urkunde, die ihnen die erfolgreiche Teilnahme an der DELF-Prüfung für ausgezeichnete Französischkenntnisse bescheinigt. DELF, das heißt „Diplôme d'études en langue française“, ein international anerkanntes, lebenslang gültiges Zertifikat, auf verschiedenen Niveaus, von A1 und A2 bis B1 und B2, von denen B2 sogar berechtigt, an einer französischen Universität zu studieren.

Für diese Prüfung, in der die Fähigkeiten und Kenntnisse in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen sowie im schriftlichen und mündlichen Ausdruck abgefragt werden, haben die Kandidatinnen und Kandidaten in zusätzlichen AG-Stunden gebüffelt. Die Mühe hat sich gelohnt, und der Erfolg motiviert zur Überwindung der nächst höheren Hürde. Für die Mehrheit bedeutet dies die Prüfung B1, aber für Einige lautet das nächste Ziel auch B2. So haben die aktuellen Vorbereitungskurse für die Prüfungen im Jahr 2011 unter der Leitung von Marita Meier-Naust (A1/A2) und Ursula Heitmann (B1/B2) bereits begonnen.

Sch